



Eltern- und Schülerinformation

Ingolstadt, 13.02.2026

Schulsprengeländerungen zum Schuljahr 2026/27

1. **Änderung der Rechtsverordnung der Grund- und Mittelschulsprengel**
2. **Anpassung der Rechtsverordnung der Sprengel der Sonderpädagogischen Förderzentren I und II**

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler/-innen,

mit dem neuen Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule treten zum Schuljahr 2026/27 Sprengeländerungen in Kraft.

Die genauen Sprengelbeschreibungen können den **Rechtsverordnungen Grund- und Mittelschulsprengel ab Schuljahr 2026/27 im Änderungsverfahren** sowie der **Sprengel Sonderpädagogische Förderzentren I und II ab Schuljahr 2026/27 im Änderungsverfahren** auf der Internetseite der Stadt Ingolstadt unter [Schulsprengel / Gastschulverhältnisse](#) entnommen werden. Ergänzend kann die Sprengelzugehörigkeit über ein **Straßenverzeichnis mit Sprengelzuordnung**, das auch dort hinterlegt ist, gefiltert werden.

Die **Sprengeländerungen treten sukzessive nach Jahrgangsstufen** in Kraft. Bitte beachten Sie hierzu die Festlegungen in den Rechtsverordnungen. **Neuanmeldungen** in allen Jahrgangsstufen sind grundsätzlich im **neuen Schulsprengel** vorzunehmen.

Bei Fragen zur Anmeldung bzw. zur Sprengelzuteilung wenden Sie bitte an die zuständige Sprengelschule.

Die Sprengeländerungen haben wir in Kurzbeschreibungen zusammengefasst – bitte beachten Sie ergänzend die genauen Beschreibungen in den Rechtsverordnungen:

1. **Änderung der Rechtsverordnung der Grund- und Mittelschulsprengel**

Neuer Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule

Das neue Sprengelgebiet umfasst die Gebiete der bisherigen Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing (ohne das Gebiet der Grundschule Mailing) sowie der Grundschulen Wilhelm-Ernst und Ringsee (bisher Gebrüder-Asam-Mittelschule). Das Gebiet der Grundschule Mailing wird in den Sprengel der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule integriert.

Die neue Sprengelgrenze zwischen der Marieluise-Fleißer-Mittelschule und der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule wird auf die Goethestraße verlegt. Das Teilgebiet östlich der Bahnlinie



Ingolstadt-Treuchtlingen, südlich der Goethestraße und westlich der Schillerstraße/ Friedrich-Ebert-Straße (bisher Mittelschule an der Pestalozzistraße) wird in die Marieluise-Fleißer-Mittelschule überführt. Die bisherigen Teilgebiete der Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing nördlich der Goethestraße werden in das neue Sprengelgebiet der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule übernommen.

Der neue Sprengel gilt für die

*Jahrgangsstufen 5 bis 6 und M-Zug in Jahrgangsstufe 7 ab Schuljahr 2026/27,
Jahrgangsstufen 5 bis 7 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 8 ab Schuljahr 2027/28,
Jahrgangsstufen 5 bis 8 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 9 ab Schuljahr 2028/29,
Jahrgangsstufen 5 bis 9 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 10 ab Schuljahr 2029/30*

sowie den Sprengel der bisherigen Mittelschule Gotthold-Epharim-Lessing in den
*Jahrgangsstufen 7 bis 9 und M-Zug in Jahrgangsstufe 8 bis 10 sukzessive auslaufend und
Vorbereitungsklasse V10/2 (Modell 9plus2) im Schuljahr 2026/27 auslaufend.*

Auslagerung/ Namensänderung und geänderter Sprengel Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule

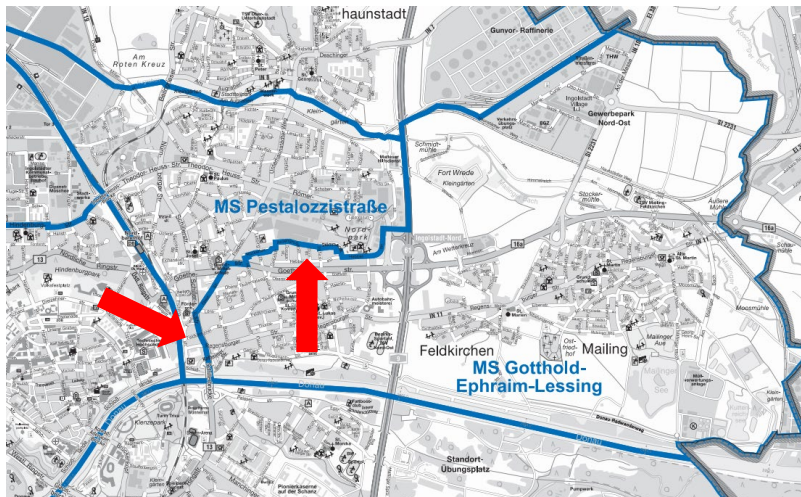
Die bisherige Mittelschule an der Pestalozzistraße wird in die ehemalige Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing (Lessingstraße 50) ausgelagert und erhält den Schulnamen Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule.

Das Gebiet der Grundschule Mailing (bisher Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing) wird in die Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule eingegliedert. Der Sprengel zwischen der Marieluise-Fleißer-Mittelschule und Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule wird arrondiert (siehe Beschreibung zu 1. Marieluise-Fleißer-Mittelschule). Die Vorbereitungsklassen – Modell 9plus2 (bisher Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing) werden an der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule eingerichtet.

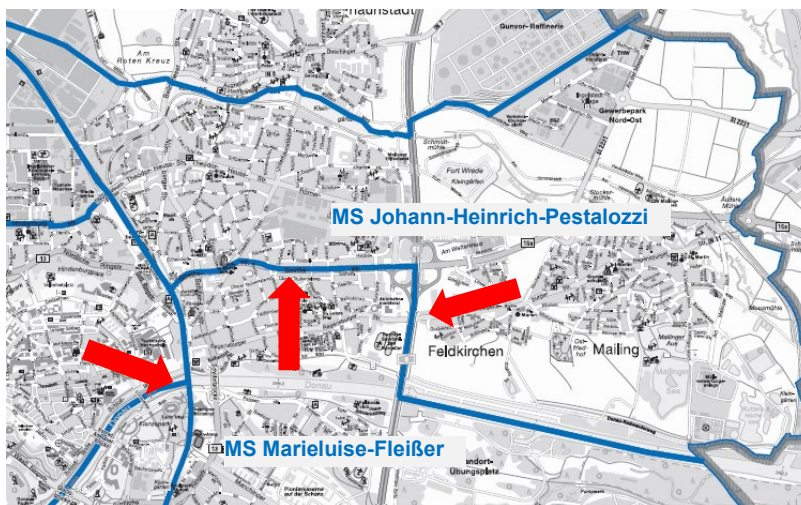
Der geänderte Sprengel gilt für die

*Jahrgangsstufe 5 ab Schuljahr 2026/27,
Jahrgangsstufen 5 bis 6 ab Schuljahr 2027/28,
Jahrgangsstufen 5 bis 7 ab Schuljahr 2028/29,
Jahrgangsstufen 5 bis 8 ab Schuljahr 2029/30,
Jahrgangsstufen 5 bis 9 ab Schuljahr 2030/31,
Jahrgangsstufen 5 bis 10 ab Schuljahr 2031/32,
Einrichtung der Vorbereitungsklasse V10/1 (Modell 9plus2) im Schuljahr 2026/27
Einrichtung der Vorbereitungsklassen V10/1 und V10/2 ab Schuljahr 2027/28.*

sowie den Sprengel der bisherigen Mittelschule an der Pestalozzistraße in den
Jahrgangsstufen 6 bis 10 sukzessive auslaufend.



bisher



neu

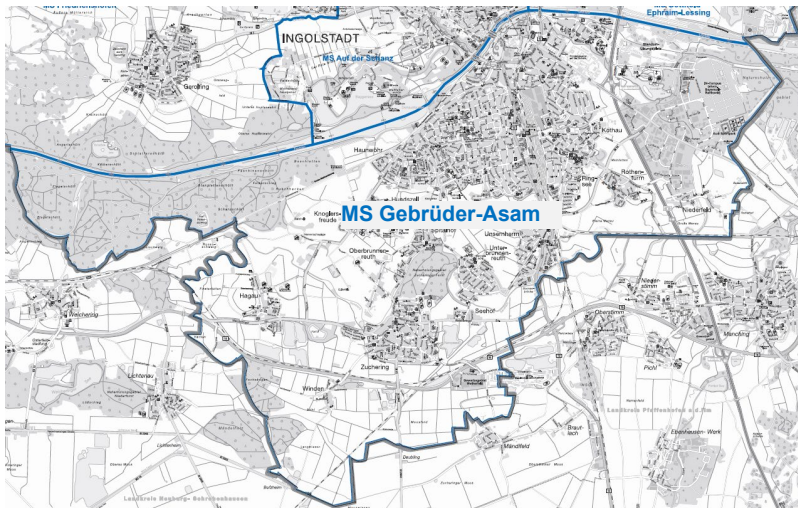
Nutzung der Basisdaten des Amtes für Verkehrsmanagement und Geoinformation der Stadt Ingolstadt

Geänderter Sprengel Gebrüder-Asam-Mittelschule

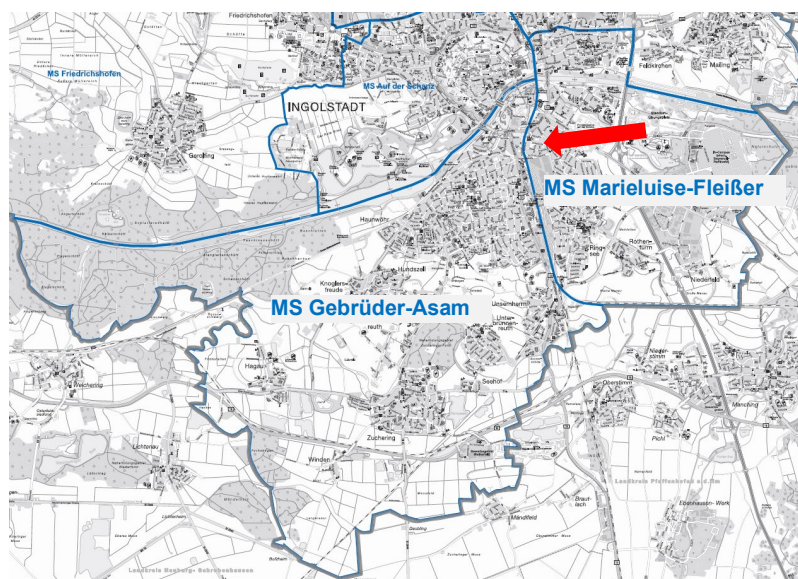
Der Sprengel der Gebrüder-Asam-Mittelschule wird verkleinert. Die Gebiete der Grundschulen Wilhelm-Ernst und Ringsee (östlich Bahnlinie und südlich der Donau) werden in die Marieluise-Fleißer-Mittelschule überführt.

Der geänderte Sprengel gilt für die
Jahrgangsstufen 5 bis 6 und M-Zug in Jahrgangsstufe 7 ab Schuljahr 2026/27,
Jahrgangsstufen 5 bis 7 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 8 ab Schuljahr 2027/28,
Jahrgangsstufen 5 bis 8 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 9 ab Schuljahr 2028/29,
Jahrgangsstufen 5 bis 9 und M-Zug in Jahrgangsstufen 7 bis 10 ab Schuljahr 2029/30.

sowie den Sprengel der bisherigen Gebrüder-Asam-Mittelschule in den
Jahrgangsstufen 7 bis 9 und M-Zug in Jahrgangsstufen 8 bis 10 sukzessive auslaufend.



bisher



neu

Nutzung der Basisdaten des Amtes für Verkehrsmanagement und Geoinformation der Stadt Ingolstadt

2. Anpassung der Rechtsverordnung der Sprengel der Sonderpädagogischen Förderzentren I und II

Neuer Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule

Das Sprengelgebiet der bisherigen Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing, mit dem Gebiet der Grundschule Mailing, war bisher der Emmi-Böck-Schule, SFZ II zugeordnet.

Das neue Sprengelgebiet der Marieluise-Fleißer-Mittelschule wird ohne das Gebiet der Grundschule Mailing und mit den Gebieten der Grundschulen Wilhelm-Ernst und Ringsee (bisher Gebrüder-Asam-Mittelschule) ebenfalls in die Emmi-Böck-Schule, SFZ II eingegliedert.

Die neue Sprengelgrenze zwischen der Marieluise-Fleißer-Mittelschule und der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule wird auf die Goethestraße und im Westen auf die Bahnlinie Ingolstadt-Treuchtlingen verlegt (siehe Beschreibung und Pläne zu 1. Neuer Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule).



Geänderter Sprengel Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule

Der Sprengel der bisherigen Mittelschule an der Pestalozzistraße gehörte zum Sprengel der August-Horch-Schule, SFZ I.

Der neue Sprengel der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule wird mit dem Gebiet der Grundschule Mailing (bisher Mittelschule Gotthold-Ephraim-Lessing) ebenfalls der August-Horch-Schule zugeordnet.

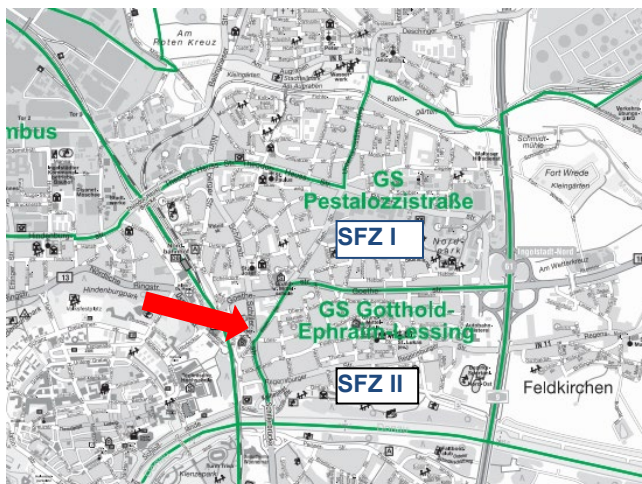
Die Sprengelgrenze zwischen der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Mittelschule und Marieluise-Fleißer-Mittelschule wird arrondiert (siehe Beschreibung und Pläne zu 1. Neuer Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule).

Gemeinsamer Sprengel Grundschule an der Pestalozzistraße und Grundschule Gotthold-Ephraim-Lessing

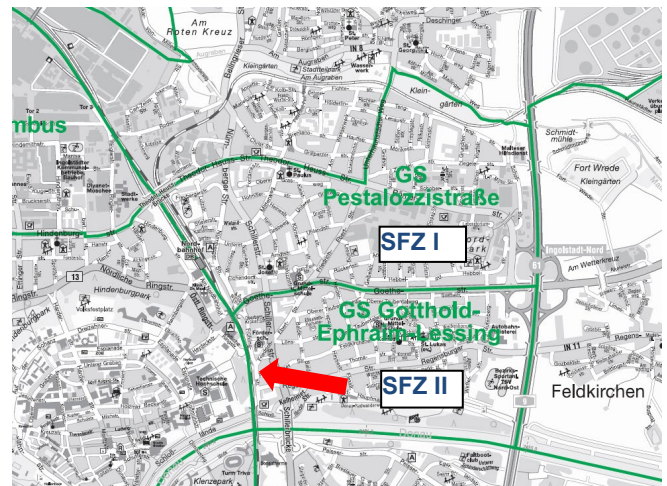
Analog zur Verlegung der Sprengelgrenzen im Mittelschulbereich auf die Goethestraße und im Westen auf die Bahnlinie Ingolstadt-Treuchtlingen (siehe Beschreibung und Pläne zu 1. Neuer Sprengel Marieluise-Fleißer-Mittelschule) werden die neuen Sprengelgrenzen für die Förderschulen im Grundschulbereich übernommen.

Der nördliche Teilsprengel (Grundschule an der Pestalozzistraße) bleibt weiterhin der August-Horch-Schule, SFZ I, der südliche Teilsprengel (Grundschule Gotthold-Ephraim-Lessing) weiterhin der Emmi-Böck-Schule, SFZ II zugeordnet.

bisher



neu



Nutzung der Basisdaten des Amtes für Verkehrsmanagement und Geoinformation der Stadt Ingolstadt

Ihre
Stadt Ingolstadt
Referat IV – Schulverwaltungsamt